

Letzte Telegramme.

Potsdam, 1. Nov. Der Kaiser ist heute nacht von Liebenberg nach hier zurückgekehrt.

Brunnschittel, 1. Nov. Amlich wird bekannt gemacht: Die Eisenbahnbrücke bei Lappetal wurde durch den Dampfer "Deta" Sonntag vormittag angekratzt und dadurch ihre hydraulischen Bewehrungsrichtungen beschädigt. Der Schiff-Fahrer vertritt sich unbedenklich, nur dauert das Drehen der Brücke, weil durch Menschentraut erfolgt, etwas länger wie sonst.

London, 1. Nov. Nach einer Meldung der "Times" aus Paris von gestern hat sich in der französischen Kammer und dem Senate eine Partei gebildet zu dem Zwecke, die französischen Rechte in den strittigen afrikanischen Territorien zu vertheidigen und zu verhindern, daß Frankreich und Großbritannien sich wegen der afrikanischen Provinzen vereinigen. Die Partei wolle den Kaiser von Deffereich als Schiedsrichter in Vorschlag bringen.

London, 1. Nov. Der "Standard" meldet aus Konstantinopel vom 30. Oktober: Die Porte beschloß, in betreff Kreta eine neue Note an die Großmächte zu richten, die gegen die Ermächtigung Protest erhebt, die angeblich den Anhängern im geheimen von der griechischen Regierung zu Theil wird.

Rom, 1. Nov. Das gestern abend auf der deutschen Botschaft in Rom des scheidenden Staatssekretärs v. Biliow angelegte Diner wurde infolge des schweren Unfalls v. Blaton, von dem der Bruder des Ministers, General Wolf v. Blaton in Darmstadt betroffen wurde.

Madrid, 31. Okt. Nach Telegrammen aus Mexiko fand in Havana zu Ehren Meyer's, der sich vor der Ankunft des Generals Blanco einführte, eine Kundgebung statt. Meyer erklärte dem Versammlung die Kundgebung gegenüber, seine Erregung sei erfolgt aus Gehörten gegenüber den Blühenden der Amerikanischen und den Forderungen der Vereinigten Staaten. Er selbst hätte den Krieg begünstigt können.

Berlin, 1. Nov. König Alexander richtete bei dem gezeigten Galadiner zu Ehren der neuen Regierung folgenden Gruß an die Minister:

Nach einem an den Ministerpräsidenten gerichteten Handschreiben beharrt es seiner Wiederholung der Gründe, welche mich geleitet haben, Sie zur Regierung zu berufen. Die Herrscherpflicht trägt mir die Sorge für das Vaterland und mein Volk auf. Ich bin überzeugt, auf die Unterstützung meines Volkes rechnen zu können. Wenn einzelne durch persönliche Anschauungen vergrößerte im jüngsten Regimes vorgeworfene Gründe gefeiner Natur sind, so verbietet dieses Vorgesandene Tadel. Ich bin tief entschlossen, Sie in Ausübung der Ihnen anvertrauten schweren Aufgaben zu unterstützen und ich bin überzeugt, daß wir dieleiden mit gemeinsamer Anstrengung zum Wohle des Vaterlandes und meines Volkes anzuhäufen werden.

Der König richtete sodann folgende Worte an die Mitglieder des Staatsraths:

Wenn nehme ich die Gelegenheit wahr, dem Staatsrath meine Zufriedenheit auszusprechen mit seiner Thätigkeit, mit welcher er als treuer Hüter der Traditionen und Gebräuche meines Thrones und Landes an die weiße Dichte, die seinen Aufgaben und seinem verantwortungsvollen Wirkungskreise entspricht. Ich rechne in meiner Thätigkeit auf dessen eifrige Unterstützung, die sich mit meiner Regierung.

Ministerpräsident Georgiewitsch und der Präsident des Staatsraths Gristitsch dankten im Namen ihrer Kollegen für das Vertrauen des Königs mit der Versicherung, sie wie das ganze Volk, welches mit der Dynastie Dronowitsch verbunden geblieben habe, seien bedingungslos und mit Freuden bereit den König in der Ausübung des von ihm aufgestellten patriotischen Programms eifrig zu unterstützen.

Atten, 31. Okt. Ein Dampfer, mit unbekannter Flagge ohne Befähigung, ist an der Küste der kleinen Insel Therapia in der Nähe von Santorin gescheitert.

Atten, 31. Okt. (Meldung der "Agence Havas.") Etwa 45,000 Flüchtlinge mit 40,000 Stück Vieh sind bereits nach Zephelein zurückgeführt.

Neue Eisenbahnlinien.

Elenburg, 1. Nov. (Privatmeldung.) Das größte Eisenbahnunglück (über das im Hauptblatte die ersten amtlichen Angaben enthalten sind) stellt sich zum Glück als nicht so erheblich heraus, als es auf den ersten Augenblick den Anschein hat; namentlich sind die Verletzungen der Passagiere nicht allzu schlimm; im ganzen sind nur etwa 20 Personen verwundet worden, 7 davon sind hier im Krankenhaus untergebracht, bei keinem dieser Verletzten giebt der Zustand zu Bedenken Anlaß. Es sind sechs Arbeiter und eine Frau. Ueber die Namen der Verletzten erfahren wir noch folgendes: 8 Kräger aus Deutsche Grube bei Wittenfeld, Kademann aus Pörsfel bei Diben, Paniffich und Gachler ebenfalls, Elb aus Grima.

Landau (Pfalz), 1. Nov. Wie der "Landauer Anzeiger" meldet, fuhr in der Nacht vom Sonntag zum Sonntag der Schnellzug von Wajel nach Rölln auf eine Anlage leere Güterwagen, dabei wurden vier Güterwagen getrennt. Die Maschine ist erheblich beschädigt, ein Wagenteiler wurde schwer verletzt. Sonstige Verletzungen von Personen sind nicht vorgefallen. Der Zug erlitt eine Verspätung von anderthalb Stunden.

Landesamtliche Nachrichten.

Landesamt Halle, 30. Oktober.

Angeboten: Der Kellner Gullud Roth und Luise Wehrmann (Hannover). Der Reichsrichter Edward Weiter und Marie Ewald (Königsberg) 4 und Krümmelchen. Der Landarbeiter Elio Krug und Emma Neuh (Weitzing-Gommern). Der Schmidt Adam Zauschewski und Stanislawa Kosmarat (Koslow und Plewisk).

Geschloßungen: Der Expedient Wilhelm Mühlbach und Marie Angermeyer (St. Klausstr. 3 und Vestfingstr. 6). Der Lokomotivbesitzer Karl Blömcke und Maria Vandermann (Lomb-

bergstr. 60 und Gr. Schloßgasse 2). Der Eisenarbeiter Karl Romme und Auguste Böttger (Hilberplan 3 und Götzen). Der Landarbeiter Friedrich Ernst und Auguste Thoenen (Lindenbergstr. 2). Der Bauarbeiter Kurt Götter und Elisabeth Weiffers (Königsberg 1. Kr. und Buxtehuderstr. 23). Der Tapfer Hermann Schmalde und Emma Huber (Wormbühlstr. 108). Der gew. Lokomotivbesitzer Otto Lentz und Anna Wendel (Gröbenstr. 2, Vestfingstr. 12). Der Former Hermann Böber und Martha (Wilmersgasse 43). Der Former Eduard Sengel und Margit (Königsberg 1. Kr. und Buxtehuderstr. 23). Der Arbeiter Wilhelm Schuler eine Frau, Minna Dörfler (Westfingstr. 122). Dem Schmidt Rudolf Wolf eine Frau, Marie Minna Frieda (Gröbenstr. 2). Dem Wobetttschiller Albert Krenn eine Frau, Gertrude Elisabeth (Vestfingstr. 20). Dem Arbeiter Viktor Winkler eine Frau, Emil Viktor Winkler (Wilmersgasse 43). Dem Arbeiter Friedrich und Gertrude (Hosmannstr. 8). Dem Schlosser Ludwig Decker eine Frau, Alfred Friedrich (Kaiserstr. 1). Dem Schmalbacher Hermann Johann eine Frau, Hermann Otto (Jacobstr. 18).

Geborenen: Des Schlosser Otto Bahling, 8 W. 1. 3. (Weinstra. 8). Des Schlossers Wilhelm Albert Weipert, 8 W. 1. 3. (Weinstra. 8). Des Arbeiter Friedrich Franz Berger, 64 J. (Hilberplan-Brandenburg). Etwas Hoffmann, 61 J. (Albrechtstr. 43). Des Arbeiter Friedrich Otto Fiedler, 2. Ein 10 Mon. (Weinstra. 2). Auguste Dähne, 63 J. (Königsberg). Des Arbeiter August Weiffers, 5. Todgeb. (Sp. 9). Die Wittwe Marie Schmidtgeb. v. Weipert, 83 J. (Königsberg).

Victorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: Station, Date (31 October / 1 November). Rows include Meteorometer, Barometer, Thermometer, etc.

Barometer 764 G. Thermometer 2.6. Wind 100. Regen 1.0. Minimum der Temperatur am 31. Oktober 9. Maximum der Regen am 31. Oktober 9.1. Niederschlag am 1. November 1.0 mm.

Bevollmächtigte auf Grund der Betreterschaft und isolater Beobachtungen: Dienstag, den 2. November. Die merklichen Veränderungen in den Luftdruckverhältnissen lassen den Schluß zu, daß die gegenwärtige Wetterlage amüßig noch anbauern wird.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft. Der Aufsichtsrath beschloß nach reichlichen Abschnitten und einer abermaligen Dotierung des Rücklagefonds mit 1 Million Mark die Vertheilung einer Dividende von 20 Proz. im Vorjahre in Vorschlag zu bringen. Da die zur Zeit vorliegenden Aufträge und Arbeiten an Wert und Umfang die des Vorjahres übersteigen, so dürfte die Erwartung nicht unangebracht sein, auch die Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres befriedigend werden.

Die Befreiungen, die der Aufsichtsrath der Chemischen Fabrik Buekau betreffs der Anlage in Ammendorf hatte, haben sich leider nicht bestätigt. Es ist an die vorhandenen Stellen zu denken, ist der Betrieb vorläufig in der Ammendorfer Anlage einzustellen. Es ist zu erwarten, daß die Verhältnisse in der Fabrikation geordnet, doch dürfte die vollständige Inbetriebsetzung einige Zeit in Anspruch nehmen. Die stauerrige Anlage arbeitet dagegen nach wie vor in unbekannt unverändert glänzender Weise, indem wird das gesamte Personal hier durch die Verluste in Ammendorf im laufenden Jahre stark beeinträchtigt. Dessen Umstande einerseits, sowie andererseits auch wahrscheinlich diesen forstlichen Verlusten ist die Kurstilllegung der letzten Zeit zuzuschreiben.

In der Generalversammlung der Stassfurter Chemischen Fabrik erklärte der Vorsitzende auf eine Anfrage, der Kursverfall der Gewerkschaften ist, wie ich schon mehrfach in dieser Zeitung noch mit einem Aufschlag von 2 M. Bevor das Kartell erfolgt, war der Preis auf 18 M. und darunter zurückgegangen. Die neuen Aktien der Nationalbank für Deutschland werden den Aktionären zu 127 1/2 Proz. zur Verfügung gestellt. Das Kallbergwerk Wilhelmshall bei Andeberg hat im verfloffenen Jahre einen Reibüberschuss von 269,000 M. erzielt, den größten seit dem Bestehen des Werkes. Bochumer Gussstahl-Verein. In der Generalversammlung führte der Generaldirektor Barre an, der Jahresbericht gebe ein erfreuliches Bild. Nicht allein der Absatz, sondern auch die Verkaufspreise hätten sich gehoben. Mit Bezug auf den Betrieb und die Erträge der Steinkohlenzeche der Gesellschaft seien zur Ergänzung und Erweiterung der Förderung ausnahmsweise grosse Aufschüsse auszusparen gewesen, aber es sei zu hoffen, dass sich dieselben als nutzbringend erweisen würden. Auf dem Geleite der Stahlindustrie sei nur Gut zu berichten. Hinsichtlich des allgemeinen Ausblicks für das laufende Geschäftsjahr sei schon jetzt abzusehen, besonders im Hinblick auf die in Aussicht stehenden umfangreichen Beschaffungen von Eisenbahnmaterial, die sich durch das Ertragsrisiko des Unternehmens durchaus befriedigend sein werden.

Gesellschaft für elektrische Hoch- und Untergrundbahnen, Berlin. Die Aktiengesellschaft Siemens & Halske vertheilt nach dem Beschluss der Generalversammlung die 1 1/2 Mill. Aktien des genannten Hochbahn-Unternehmens zur Notierung an der Berliner Börse zugelassen werden und am 4. November zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden. Die Zeichnungspflicht ist 115 Proz. abzüglich 4 Proz. Zinsen bis 1. Januar 1898.

Dividenden. Sangerhäuser Maschinenfabrik vorm. Hornung & Bab. Für das verfloffene Geschäftsjahr wird ein abnehmendes Gewinnverhältnis für 1896/97 erwartet, wo eine Dividende von 22 1/2 Proz. vertheilt wird. Der Geschäftslage liegen auch für das am 1. Oktober begonnene neue Geschäftsjahr grosse Aufträge für In- und Ausland vor. Der Aufsichtsrath der Wiesbadener Kronenbrauerei hat beschlossen, die Dividende von 6 1/2 Proz. im Vorjahre, der des Schwabener Brau in Düsseldorf 8 Proz. (7 1/2).

Silber. Hamburg, 30. Okt. 80,50 Br., 80,0 G. London, 30. Okt. 27 1/2. New York 89 1/2. Rio de Janeiro 29 Okt. (Teleg.) Wechsel auf London 75. Buenos Ayres, 29. Okt. (Teleg.) Goldagio 181,40.

Berliner Börse vom 1. November. Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in schwacher Haltung. Es lagen größere Verkaufsaufträge in Hütten- und Kohlenaktien zur ersten amtlichen Notiz vor, und die Spekulation, die am Sonntag zum Börsenschluss in letzteren Spekulationswerten der Montanaktien am Markt vielfach Deckungen vorgenommen hatte, sieht heute zu Reaktivierungen veranlasst ab, traten ganz ausnehmend Kurserückgänge ein; bei Bochumern betrug derselbe nahezu über 4 Proz. Man gab als Grund für diese Rückgänge an, dass die Börse ihre hochgespannten Erwartungen in dem Gerüchte von dem Generalversammlungen von Bochumern und Harpenern nicht erfüllt sah. Auf die Haltung der Börse im allgemeinen wirkte der Ausfall der Börsen in London und Paris zurückhaltend, so dass sich das Geschäft schwerfällig gestaltete und im Bankmarkt vielfach die Kurserückgänge zu beobachten waren. Der Fondsmarkt war gleichfalls träge. Im Eisenbahnaktienmarkt war nach ungleichmäßigem Verkehr gute Behaltung. Canada nach Festigkeit etwas schwankend, Dortmund-Gronauer fest auf die in Aussicht stehende Erweiterung des Anschlussnetzes an das Industrie-Centrum. Amerikaner behauptet, Tuckson stetig. In der zweiten Hälfte des Tages äusserst stilles Geschäft. Im Lokalmarkt keine nennenswerthen Umsätze. Schiffahrtmarkt sehr still, Transvaal fest. Jetzt bei Berichtsabgang in Montan etwas anziehend. Offizielle Notierung. Spiritus: 50er 57,60 M. Umsatz 15,000 Liter. 70er 83.— M. Umsatz 85,000 Liter.

Table with 2 columns: Bank Aktien, Kursnotierungen. Lists various banks and their stock prices.

Table with 2 columns: Anhaltische Fonds, Anhaltische Stamm-Aktien. Lists various funds and stock prices.

Table with 2 columns: Wechsel, Privat-Discount. Lists exchange rates and discount rates.

Table with 2 columns: Schluss-Kurs. 3 Uhr nachmittags. Lists closing prices for various commodities.

Würnberger Maschinenfabrik advertisement. Text: von J. G. Reif (Saxische Fabrik) Würnberg, empfiehlt in vorzüglicher Qualität in Gebirgen und Städten. E. Lehmer, Wölbergrasse 18, an der Gr. Ulrichstr. 2. N.B. Preislisten auf meinen bla. Bieren sind in meinem Contor zu haben und werden auf Wunsch franco zugesandt.





Der Missions-Verein der St. Ulrichs-Gemeinde, dessen Erträge besonderen Notständen dabei und in der Gegend (den durch die Ueberfluthungen Beschädigten) sowie auch der Gutslo-Helf-Stiftung und der Heiden-Mission zufließen, beehrt sich hierdurch zu seinem

BAZAR

Seite Montag den 1. und morgen Dienstag den 2. November in dem und durch Herrn Adelheimer guttlich bewilligten Saale des „Hotel zur Stadt Hamburg“

ganz elegant einzuladen. Der Bazar wird am Montag und Dienstag von 10 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet sein.

Der Vorstand. Frau Kaufmann H. Borchert, Fräulein Selma Tarnow, Frau Kaufmann H. H. Hoffmann, Fräulein Anna Friedrich, Fräulein Amalie Köhler, Frau Kaufmann G. Kureke, Fräulein Marie Eidel, Frau Kaufmann Th. Schuber, Frau Sommerfeld G. Zickler, Christiana Richter.

In Folge anderweiter Anstellung des einen persönlich haftenden Gesellschafters ist die Stelle desselben bei uns neu zu besetzen und werden Meldungen bis zum 15. November 1897 an den Unterzeichneten erbeten.

Eisleber Bankverein Ulrich, Zickert & Co. Reim, Rechtsanw., Vorsitzender des Aufsichtsraths.

Technischer Director gesucht für Maschinenfabrik, A.-Ges., Specialität Zuckerindustrie. Genaue Kenntniss dieses Faches und allgemeinen Dampfmaschinenbaues erforderlich, andere Specialität erwünscht.

Thätige gewandte Herren mit gutem Bekanntheitskreis werden bei hoher Provision und ca. 50 Mk. monatlicher Gehaltszahlung von einer neuen heilsamen Lebensversicherung gesucht. Offerten unter V. 2977z durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Unsere General-Agentur Halle, die Provinz Sachsen und die thüring. Staaten umfassend, soll - da der jetzt langjährige Inhaber infolge Erkrankung genöthigt ist, seinen Hebertritt in den Ruhestand in Aussicht zu nehmen - zum 1. April 1898 im Ganzen oder getheilt neu vergeben werden.

Stiller Gesellschafter mit Einlage von 20-25 Mk. Markt, welche hier getheilt wird von einer Fabrik gesucht. Jülicher und Gebirg 100%. Gef. Offerten L. 2960 an die Exped. d. Z. erb.

Die Haupt-Agentur einer Lebens-, Unfall- u. Darlehns-Gesellschaft mit Ausdehnung ist der sofort zu vergeben. Offerten unter H. S. 58281 bei Haasenstern & Vogler, A.-G., Halle a. S. niederzulegen.

Gesucht wird vor sofort oder bald ein tüchtiger, energischer, umsichtiger und selbstthätiger Wertheimer, welcher sowohl im allgemeinen Maschinenbau, wie auch ganz besonders im Bau von Pressen für die Ziegelm- und Gesteinsindustrie, sowie auch in der Herstellung von Maschinen für die Ziegelm- und Gesteinsindustrie (einfachste Pressen) durchaus erfahren ist.

Wertheimer, welcher sowohl im allgemeinen Maschinenbau, wie auch ganz besonders im Bau von Pressen für die Ziegelm- und Gesteinsindustrie, sowie auch in der Herstellung von Maschinen für die Ziegelm- und Gesteinsindustrie (einfachste Pressen) durchaus erfahren ist.

Zu möglichst baldigem Eintritt suchen wir einen zuverlässigen Beamten für alle Calculations- und Kopirarbeiten. Meldungen werden gemüthlich mit Zeugnisabschriften nebst Angabe des Lebensalters, der Gehaltsansprüche und des Zeitraumes, wann Eintritt möglich.

C. W. Julius Blanke & Co., Maschinen- und Dampfmaschinenbau, Merseburg, Prov. Sachsen.

Tüchtige Häuer und Förderleute finden sofort lohnende und dauernde Beschäftigung. Grube „Wilhelm Adolf“ Lebendigt bei Gänern, Bahndorf, Delitzsch.

Pensionat Morath Mölln in Lauenburg für tüchtiger gebildeter Ehemann - im und Ausländerinnen - zur häusl. wirthschaftl. sowie geistigen Ausbildung. Fremde Zuziehende, Literatur, Musik, Gesang, Malen etc. - Beste Referenzen. - Beste Referenzen.

Gesucht für einen geistig sehr tüchtigen, selbstthätigen Mann Pension auf dem Lande, wo er ausnahmslos landwirthschaftlich thätig sein kann. Offerten unter H. S. 72 an den Adolfs-Mosse in Braunsfelde erbeten.

Ein junger Landwirth, Mitte der 30er Jahre, mit einem Baarvermögen von 30000 Mk., wünscht die Bekanntheit einer jungen gebildeten Dame (welche nicht aus dem Ausland ist) mit einem entsprechenden Vermögen, welches Verheirathung zu machen. Im liebsten möglichen Falle in ein Gut einzutreten. Bestenfalls Ehrenfache. Gefällige Offerten an H. 11 an Haasenstern & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Ein junger Landwirth, Mitte der 30er Jahre, mit einem Baarvermögen von 30000 Mk., wünscht die Bekanntheit einer jungen gebildeten Dame (welche nicht aus dem Ausland ist) mit einem entsprechenden Vermögen, welches Verheirathung zu machen. Im liebsten möglichen Falle in ein Gut einzutreten. Bestenfalls Ehrenfache. Gefällige Offerten an H. 11 an Haasenstern & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Lieder- und Klavier-Abend von Reginald Wyon, Opern- und Concertsänger aus London, Ernest Hutcheson, Klaviervirtuos aus Melbourne, am Dienstag, 2. November cr., Abends 7 Uhr im Wintergarten.

„Prinz Carl.“ Dienstag den 2. November Abends 8 Uhr Grosses Abonnements-Concert von der Kapelle des Königl. Schi. 8. Inf.-Regts. Prinz Gobann dirigirt durch Herrn Walther.

Weisses Ross Nr. 5 Geiſtſtraße Nr. 5. Dienstag den 2. November Grosses Schlachtfest wozu ergebenst einladet Fritz Obst.

„Bergschenke“, Gröllwitz. Zu dem am Dienstag den 2. November stattfindenden Schlachtfest ladet ergebenst ein Robert Richter (früher „Eisfelder.“)

Zum Schultheis Gr. Ulrichstraße 52. Dienstag den 2. November Schlachtfest. Fritz Heiseck.

Theater-Verein „Deutsche Bühne.“ Donnerstag den 4. November 1897 IV. Stiftungsfest bestehend in Concert, Theater und Ball im Neuen Theater, Gr. Ulrichstr.

Thüringisch-Sächsischer Geschichts- und Alterthums-Verein. Monatsversammlung Dienstag den 2. November 8 Uhr Abends in Stadt-Rathshaus.

I. kommunaler Wahlbezirksverein. Dienstag den 2. November Abends 8 Uhr Versammlung im Rathsfelder. Beibehaltung der Stadtverordneten-Wahl und kommunaler Angelegenheiten.

Ortskrankenkasse der Weber, Wicker etc. Montag den 8. November cr. Abends 7 1/2 Uhr im Restaurant „Eisenhütten“.

Allgem. Hall. Turnverein. 1. Vorsitzender: Professor Dr. H. H. Gieseler, 2. Vorsitzender: Seifenfabrikant Ed. Robert, Halle, Gr. Ulrichstr. 45.

Morgen Dienstag den 2. Novbr. General-Versammlung. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist dringend erwünscht.

Volks-Kaffee-Hallen des Vereins für Volkswohl: I. am Leipziger Thurme, II. am Promenade (Reitbahn), III. Moritzwinger, IV. im Mothen Thurm.

Turnverein „Guts Muths.“ Dienstag und Freitag von 8 1/2 - 10 Uhr Turnübung.

Musikdir. Dreszer Gr. Märkerstr. 20. Ertheilt Unterricht im Gesang und Clavierpiel. Eröffnet 10-11 Uhr.

Stadt-Theater Halle. Dienstag den 2. November 46. Vorst. 30. Abm. Borch. Garde. 2. Act.

Die verlinkte Glocke. Ein deutsches Märchen-Drama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Walhalla-Theater. Die Alexandro-Truppe! Die Barter-Artisten. - Mit Ellen Brose, Vaudeville-Soubrette auf dem höchsten Gipfel.

Wettiner Hof. Täglich frische Pfeilmuscheln. Reichhaltige Brunches. Oscar Stöpel.

R. Deumer's Restaurant Glandsauer Str. 19. Dienstag den 2. d. Mts. großes Schlachtfest, wozu freundlichst einladet D. D.

Stenotachygraph. Gesellschaft Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung u. Uebung im Vereinslokal Central-Club (Schulamtstr. 6).

Musikdir. Dreszer Gr. Märkerstr. 20. Ertheilt Unterricht im Gesang und Clavierpiel. Eröffnet 10-11 Uhr.

Stadt-Theater Halle. Dienstag den 2. November 46. Vorst. 30. Abm. Borch. Garde. 2. Act.

Die verlinkte Glocke. Ein deutsches Märchen-Drama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Walhalla-Theater. Die Alexandro-Truppe! Die Barter-Artisten. - Mit Ellen Brose, Vaudeville-Soubrette auf dem höchsten Gipfel.

Wettiner Hof. Täglich frische Pfeilmuscheln. Reichhaltige Brunches. Oscar Stöpel.

R. Deumer's Restaurant Glandsauer Str. 19. Dienstag den 2. d. Mts. großes Schlachtfest, wozu freundlichst einladet D. D.

Stenotachygraph. Gesellschaft Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung u. Uebung im Vereinslokal Central-Club (Schulamtstr. 6).

Arends'scher Stenographenverein zu Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung und Uebung in der Franziskanerhalle Subgasse 1.

Sing-Akademie. Dienstag den 2. November Abends 6 Uhr Uebung im Saale der Volksschule.

Bereinszimmer, 60-70 Personen fassend, noch frei. Mehnert's Gasthaus, Leipziger Str. 64.

Gute Regelbahn zur Benutzung an einem Abende von Stadtemern, alten Herrn, gesucht. Offerten unter H. v. 12766 befördert Rudolf Mosse, Halle.

Stenotachygraph. Gesellschaft Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung u. Uebung im Vereinslokal Central-Club (Schulamtstr. 6).

Arends'scher Stenographenverein zu Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung und Uebung in der Franziskanerhalle Subgasse 1.

Sing-Akademie. Dienstag den 2. November Abends 6 Uhr Uebung im Saale der Volksschule.

Bereinszimmer, 60-70 Personen fassend, noch frei. Mehnert's Gasthaus, Leipziger Str. 64.

Gute Regelbahn zur Benutzung an einem Abende von Stadtemern, alten Herrn, gesucht. Offerten unter H. v. 12766 befördert Rudolf Mosse, Halle.

Stenotachygraph. Gesellschaft Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung u. Uebung im Vereinslokal Central-Club (Schulamtstr. 6).

Arends'scher Stenographenverein zu Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung und Uebung in der Franziskanerhalle Subgasse 1.

Sing-Akademie. Dienstag den 2. November Abends 6 Uhr Uebung im Saale der Volksschule.

Bereinszimmer, 60-70 Personen fassend, noch frei. Mehnert's Gasthaus, Leipziger Str. 64.

Gute Regelbahn zur Benutzung an einem Abende von Stadtemern, alten Herrn, gesucht. Offerten unter H. v. 12766 befördert Rudolf Mosse, Halle.

Stenotachygraph. Gesellschaft Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung u. Uebung im Vereinslokal Central-Club (Schulamtstr. 6).

Arends'scher Stenographenverein zu Halle a. S. Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung und Uebung in der Franziskanerhalle Subgasse 1.